

Kiwanis-Club Nordeifel feiert 40. Geburtstag

In den letzten 15 Jahren rund 200.000 Euro für Kinder und Jugendliche aufgewendet

Mit Orgelkonzert, Klosterführung und Festakt feierte der Kiwanis-Club-Nordeifel sein 40-jähriges Bestehen in Eifelbasilika und Kloster Steinfeld. Der Club hat derzeit 25 Mitglieder und allein in den vergangenen 15 Jahren rund 200.000 Euro für sozial-karitative Zwecke eingenommen und ausgegeben. Hauptnutznießer der Wohltätigkeit sind Kinder und Jugendliche.

STEINFELD (RED/PP). Kiwanis Nordeifel ist seit dem Jahr 2000 Veranstalter der Blankenheimer Oldienacht, bei der bislang 80.000 Euro eingenommen und über den Förderverein Blankenheimerdorf für tumor- und leukämiekranken Kinder wieder ausgegeben wurden. Da Kiwanis weltweit (600.000 Mitglieder, dieses Jahr 100 Jahre alt) seine Wohltätigkeit vor allem zugunsten von Kindern und Jugendlichen ausübt, sehen auch die Eifeler Mitstreiter den Schwerpunkt ihrer Förderprojekte im internationalen Leitsatz »Serving the Children of the World«.

So wurden ebenfalls in den vergangenen Jahren weitere 80.000 Euro aufgewendet für Führerscheinhilfe, Unterstützung von Kindergärten und Schulen und die Beaufsichtigung außerhalb der Schulzeiten in den Kommunen Hellenthal, Schleiden, Gemünd, Kall, Mechernich



Zwischen Konzert und Festakt versammelten sich die 25 Clubmitglieder von Kiwanis Nordeifel in der Steinfelder Klosterbasilika zum Erinnerungsfoto an das 40jährige Jubiläum.

sowie im Hermann-Josef-Haus in Urft. Unterstützt wurde von Eifeler Boden aus die weltweite Tetanus-Schutzimpfungskampagne »Eliminate«.

Zum Jubiläum konnte Präsident Hajo Heinen unter anderem seinen Vorgänger, den Mitgründer und Ehrenpräsidenten Victor Neels, begrüßen sowie Lieutenant Governor Erik Meurer-Eichberg von der das Rheinland umfassenden Kiwanis-Division 11.

Das Programm hatte Kiwanis-Beisitzer Dr. Klaus Duck zusammengestellt. Andreas Warler, der Organist an der Eifelbasilika,

spielte ein Exklusivkonzert zum Jubiläum mit Tänzen der Renaissance-Zeit sowie Werken von Paul Dam Jakob. Johann Ludwig Krebs und Johann Sebastian Bach. Vor dem eigentlichen Festakt machte Christoph Böhne, der Leiter des neuen Gästehauses in Kloster Steinfeld, noch eine etwa einstündige Führung mit den Kiwanern und ihren Gästen.

Dem Vorstand gehören im Jubiläumsjahr Präsident Hajo Heinen, sein Stellvertreter Johannes Mertens, Sekretär Dr. Tomas Volf und die Beisitzer Dr. Klaus Duck, Dr. Edgar Schlösser

und Günter Schumacher an. Wie Präsident Heinen in seiner Ansprache sagte, war der Kiwanis-Club Nordeifel im Oktober 1975 unter Patenschaft des Kiwanis-Clubs Düsseldorf in Monschau gegründet worden.

Erster Präsident war der Bundestagsabgeordnete und Verlagshauschef Hans Georg Weiss. Ihm folgte der belgische Truppenübungsplatz-Kommandant Victor Neels, der heutige Ehrenpräsident.

Heinen sagte: »Um etwas Großes zu erreichen, darf man nicht vergessen, den kleinen Dingen sein Herz zu schenken.«